

Kunterbunt bringt mit „Zapp dich durch!“ Besucher auf die Bühne



Bild 1 von 5

Springe / Barsinghausen / Region. Die niedersächsische Ministerin für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Migration, Cornelia Rundt wird am Samstag, 17. Juni, als Schirmherrin in der Aula des Otto-Hahn-Gymnasiums das inklusive Theaterstück „Zapp dich durch!“ besuchen. Die Aufführung beginnt um 13.30 Uhr und ist eine Gemeinschaftsproduktion der Lebenshilfe Springe, des Otto-Hahn-Gymnasiums Springe und der Kunstschule NOA NOA aus Barsinghausen.

Zu einem Pressetermin hatten die Verantwortlichen in die Tagesförderstätte der Lebenshilfe in Springe eingeladen. In dem Gespräch kristallisierte sich heraus, dass alle drei beteiligten Gruppen, aber auch das Team wie Kunstpädagogen und Bühnenbildner eine gelebte Inklusion erleben.

Künstlerinnen der Kunstschule NOA NOA richten ihre temporären Werkstätten vor Ort ein und laden Menschen jeden Alters zum Mittag ein. So auch am 17. Juni in der Aula des Otto-Hahn-Gymnasiums, wenn 30 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums mit 14 Bewohner der Lebenshilfe Springe und dem Team NOA NOA aus Barsinghausen das Mittmachtheaterstück „Zapp dich durch!“ auf die Bühne bringen. Seit fünf Jahren besteht diese Freundschaft und wie gut sie alle zusammenarbeiten, zeigt die Aula des Otto-Hahn-Gymnasiums, die jedes Jahr bei den Aufführungen vollbesetzt ist.

In den Projektwochen vor der Aufführung konnten alle Beteiligten ihre eigenen Ideen mit einbringen um dieses Gemeinschaftsprojekt auch in diesem Jahr zu einem großen Erfolg werden zu lassen. Gefördert wird diese Aufführung von der Aktion Mensch. Anschließend lädt die Lebenshilfe Springe zu einem Tag der offenen Tür ein.